

Altersvorsorge

Pensionskassen – was bewirken sie?

Das von uns in die Pensionskassen eingezahlte Geld muss irgendwo angelegt werden. Das waren in Liechtenstein im Geschäftsjahr 2013 jährlich Beiträge von circa 70 Millionen Franken (FMA-Bericht 2014). In der Schweiz sind es rund 50 Milliarden jährlich (laut pensionskassenvergleich.ch). Durch Kauf von Staatsanleihen, die mit Zins und Zinseszins belastet werden, zahlen wir mehr Steuern und Abgaben. Durch Investitionen in Boden und Miets-Häuser zahlen wir alle höhere Bodenpreise und Mietzinsen. Durch Aktienhandel werden die Firmen gezwungen noch mehr Gewinne zu erwirtschaften. Dadurch steigen die Warenpreise, sowie der Zwang, die Produktion in Billiglohnländer auszulagern. Das bedeutet teurere Produkte, mehr Arbeitslose und damit Mehrausgaben in anderen Bereichen. Zudem entstehen Spekulationsblasen, die immer wieder, platzen dann, kosten Milliarden. Durch Rohstoffspekulationen steigen die entsprechenden Preise und verteuern dadurch alle Produkte, inklusive Nahrungsmittel. Bei den genannten Geschäften muss zudem noch der Vermittler bezahlt werden, zum Beispiel Banken. Durch die Inflation werden die bestehenden Vermögen zusätzlich immer weniger. Die Beitragszahler verlieren jedoch noch mehr, denn die Gewinne werden meistens nicht vollständig an die Versicherten weitergegeben. Gesamthaft gesehen bezahlen wir also ein Mehrfaches von dem, was wir je erhalten. Natürlich gelten diese Mechanismen für alle Vorsorgeeinrichtungen, somit auch für die AHV.

Kurt Bürki, Landstr. 20, Triesenberg